Neue Westfälische 23.07.2019

Neuntklässler in der Wewelsburg

Lernen mal woanders: *Die Neuntklässler der Sertürnerschule.* FOTO: SERTÜRNER SCHULE

■ **Paderborn-Schloß Neuhaus.** Drei Tage lang ging es für 30 Schüler der Klasse neun der Sertürnerschule um soziale Kompetenzen, Zusammenhalt und Toleranz in der Gemeinschaft – aber nicht in den gewohnten Klassenräumen, sondern in der Wewelsburg. Möglich machte diese besondere Lernzeit eine Spende der Osthushenrich-Stifung in Höhe von 1.756 Euro. Im Fokus standen der Zusammenhalt in der Gruppe, Teamarbeiten und ein höflicher Umgang untereinander. Angelehnt an den Geschichtsunterricht verhalf eine Führung durch die Erinnerungs- und Gedenkstätte mit der Dauerausstellung „Ideologie und Terror der SS" dazu, die Unterrichtsinhalte zu vertiefen und besser zu verstehen. Ein weiterer Programmpunkt „Hexenküche und Pillendreher", zeigte wie spannend und alltagstauglich Chemie sein kann. Die Museumspädagogen zeigten den Lernenden, wie man seine Sinne schärft und wissenschaftlich experimentell arbeitet. Während der selbstständig geplanten aktiven Freizeitgestaltung lernten die Schüler besser mit Regeln umzugehen und diese einzuhalten.